



#SGERBL

RBL

5. SPIELTAG | 03.09.2022 | 18.30 UHR

# GUDE EINTRACHT-FANS,

der berühmte Knoten scheint fürs Erste geplatzt! Nach saisonübergreifend elf Ligaspielen ohne Sieg gewannen die Adlerträger am vergangenen Sonntag 4:3 beim SV Werder Bremen. Dem Auswärtsspektakel soll möglichst bald auch wieder ein Heimdreier folgen. Auch wenn die Aufgabe gegen Leipzig nicht einfacher wird.

Die Sachsen sind zwar ebenso wenig überraschend in die Saison gestartet wie die Hessen, reisen aber als DFB-Pokalsieger und Champions-

League-Teilnehmer mit unveränderter Qualität an den Main. Dass sie sich gerade hier im Deutsche Bank Park aber mit am schwersten tun, erfahrt ihr ebenso wie verblüffende Zahlen zweier Offensivgeister auf beiden Seiten. Nichtsdestotrotz gilt: Teamplay first. Oder wie Kevin Trapp vor einer Woche bemerkte: „Wir haben das auf den Platz gebracht, was uns im vergangenen Jahr so stark gemacht hat.“ In diesem Sinne ab ins Topspiel des fünften Spieltags!



Als Einheit gewehrt, zusammen gezaubert, gemeinsam gewonnen: Die Adlerträger beim 4:3-Sieg in Bremen.

**IMPRESSUM:** Herausgeber Eintracht Frankfurt Fußball AG | Verantwortlich Jan M. Strasheim  
Redaktion Daniel Grawe | Fotos Bundesliga, Max Galys, Jan Hübner, imago images, Eintracht-Archiv |  
Layout media tools – business communication GmbH | Druck Kuthal Print GmbH & Co. KG

## **EINGESPIELTES SYSTEM**

Dreierabwehrkette, davor meist ein Fünfermittelfeld und zwei Spitzen – variabel auch mal mit nur einem Stürmer, dafür ein Mann mehr im Zentrum: So ließ Trainer Domenico Tedesco bereits bevorzugt auf seiner vorherigen Station agieren, so gelang dem Cheftrainer vergangene Saison die beste Rückrundenbilanz der Leipziger Geschichte sowie der DFB-Pokalsieg. Und so startete der Coach mit seinem Team auch in die Saison 2022/23. Doch der Rundenaufakt verlief holprig: Niederlage im DFL-Supercup gegen den FC Bayern, kein Sieg an den ersten drei Ligaspieltagen – ehe am vergangenen Samstag gegen den VfL Wolfsburg der erste Dreier glückte. Apropos: Bei gegnerischem Ballbesitz ziehen sich die Schienenspieler Benjamin Henrichs und David Raum, Neuzugang aus Hoffenheim, zurück und komplettieren die Defensivreihe. In der Rolle des offensiven Denkers und Lenkers schlüpfte in der neuen Spielzeit bislang Dani Olmo, davor agieren Christopher Nkunku sowie wechselweise der ehemalige Frankfurter André Silva und Rückkehrer Timo Werner.





## **PFEILSCHNELL AUF DEN AUSSEN**

Er kam, lief auf und traf direkt ins Schwarze: Nach zwei Jahren beim Chelsea FC ist Timo Werner in diesem Sommer an seine alte Wirkungsstätte zurückgekehrt. In seinem ersten Spiel dauerte es gerade einmal 36 Minuten, bis er gegen den 1. FC Köln das zwischenzeitliche 1:0 markierte. Der 26-Jährige, 2020 nach zuvor vier Jahren in Sachsen nach London gewechselt, verleiht dem Leipziger Spiel Tempo und Torgefahr sowie Coach Tedesco neben Nkunku und Silva mehr Variabilität. 225 Bundesliga-, 41 Europapokal- und 56 Länderspiele mit der deutschen A-Nationalmannschaft kann sich der pfeilschnelle Champions-League- und Confed-Cup-Sieger unter anderem ans Revers heften.

Name:	<b>Timo Werner</b>
Position:	<b>Sturm</b>
Alter:	<b>26</b>
Beim Verein seit:	<b>9. August 2022</b>
Bundesligaspiele (Tore):	<b>225 (92)</b>





Außer Rand und Band: Jesper Lindström springt Timothy Chandler in die Arme.



## ERST DER LUPFER, DANN DER HÜPFER

Als hätte er es kommen sehen. Von einer „tollen Stimmung“ hatte Oliver Glasner vor dem wilden Ritt an der Weser berichtet und dies unter anderem an den Torschussübungen festgemacht, wobei er explizit auf Jesper Lindström eingegangen war. „Ich finde Jesper besser als im vergangenen Jahr – bis auf den letzten Ball. Er ist gefühlt bei jeder Offensivaktion dabei. Ich erwarte nicht, dass er 25 Tore schießt, aber sehe ihn auf einem sehr guten Weg, dass er seine vier Treffer aus der Vorsaison durchaus verdoppeln kann. Und wenn wir alle unsere Performance verdoppeln können, haben wir ein gutes Jahr.“ Sprach's und sah sich zwei Tage später bestätigt, als der Däne noch die erste Großchance vergab, die zweite aber kaltblütig wie elegant ins kurze Eck zum 3:2-Pausenstand bugsierte.

Dem Lupfer in die Maschen folgte der Hüpf in die Arme von Timothy Chandler. Nicht ohne Grund, wie der 22-Jährige nach dem Auslaufen am Montag verriet: „Abseits des Platzes spricht er immer wieder mit mir, gibt mir Tipps. Aus Spaß hat er vor dem Spiel zu mir gesagt, dass ich mir ein paar seiner Tore anschauen müsse, um zu sehen, wie das richtig gemacht wird. Timmy ist ein top Typ, ich wollte ihm etwas zurückgeben.“

### RUND UMS TEAM

- Sebastian Rode steht vor seinem 150. und Tuta vor seinem 50. Bundesligaspiel für Eintracht Frankfurt.
- Die Eintracht trifft in ihrer ersten Champions-League-Saison auf Tottenham Hotspur, Sporting Clube de Portugal und Olympique de Marseille. Los geht's am nächsten Mittwoch um 18.45 Uhr zu Hause gegen Lissabon.
- Alles Gude, Oliver Frankenbach! Das Vorstandsmitglied feierte am Freitag seinen 55. Geburtstag.

### RUND UMS SPIEL

- Das Museum öffnet ab 16.30 Uhr bis zum Anstoß seine Tore. Um 17.15 Uhr empfängt die Waldtribüne einmal mehr spannende Gäste.
- Die August-Ausgabe des Klubmagazins „Eintracht vom Main“ ist da! Unter anderem mit einem Exklusivinterview mit Rafa Borré!



372

intensive Läufe hat Mario Götze in den ersten vier Spielen hinter sich – die meisten der Liga. Direkt dahinter folgt Leipzigs David Raum (363).

7

Mal trat Leipzig inklusive DFB-Pokal bisher in Frankfurt an. Die Ausbeute: vier Unentschieden, drei Niederlagen, kein Sieg. Kann gerne so bleiben.

17








Bundesligatreffer hat Leipzigs Christopher Nkunku im Kalenderjahr 2022 erzielt – kein anderer Spieler mehr.

6

von 6 Begegnungen von Oliver Glasner mit Leipzig endeten mit einem Unentschieden – ein siebtes in Folge wäre eingestellter Bundesligarekord.

250

Sprints absolvierten die Adlerträger bisher im Schnitt pro Partie, Ligatopwert.

1		FC Bayern München	16:2	10
2		1. FC Union Berlin	11:3	10
3		SC Freiburg	7:3	9
4		TSG Hoffenheim	8:5	9
5		Borussia Dortmund	7:4	9
6		Borussia M'Gladbach	7:4	8
7		1. FSV Mainz 05	4:5	7
8		1. FC Köln	6:4	6
9		Leipzig	6:5	5
10		SV Werder Bremen	10:10	5
11		Eintracht Frankfurt	7:11	5
12		VfB Stuttgart	3:4	3
13		Bayer 04 Leverkusen	4:6	3
14		FC Augsburg	3:8	3
15		VfL Wolfsburg	2:6	2
16		FC Schalke 04	4:11	2
17		Hertha BSC	2:6	1
18		VfL Bochum	3:13	0

## 5. SPIELTAG

**FREITAG, 2.9., 20.30 UHR**

Dortmund – Hoffenheim

**SAMSTAG, 3.9., 15.30 UHR**

Leverkusen – Freiburg

Union – Bayern

Wolfsburg – Köln

Bochum – Bremen

Stuttgart – Schalke

**SAMSTAG, 3.9., 18.30 UHR**

Eintracht – Leipzig

**SONNTAG, 4.9., 15.30 UHR**

Augsburg – Hertha

**SONNTAG, 4.9., 17.30 UHR**

Gladbach – Mainz

**MATCHDAY SPECIAL**



**NIKE**

**CAP 21**

**20 €**

MATCHDAY SPECIAL





## Tor

1 Kevin Trapp	4	0	0
31 Jens Grahlf	0	0	0
40 Diant Ramaj	0	0	0

## Abwehr

2 Evan Ndicka	4	0	0	
4 Jérôme Onguéné	0	0	0	
5 Hrvoje Smolcic	0	0	0	
18 Almamy Toure	+	2	0	0
20 Makoto Hasebe	2	0	0	
22 Timothy Chandler	1	0	0	
24 Aurélio Buta	+	0	0	0
25 Christopher Lenz	4	0	0	
33 Luca Pellegrini	2	0	0	
35 Tuta	4	0	0	
49 Jan Schroeder	0	0	0	

## Mittelfeld

6 Kristijan Jakic	4	0	0
8 Djibril Sow	4	1	0
15 Daichi Kamada	3	2	1
17 Sebastian Rode	3	0	1
26 Éric Junior Dina Ebimbe	0	0	0
27 Mario Götze	4	1	0
28 Marcel Wenig	0	0	0
36 Ansgar Knauff	4	0	0
45 Mehdi Loune	0	0	0

## Angriff

9 Randal Kolo Muani	4	2	2
11 Faride Alidou	3	0	0
19 Rafael Santos Borré	4	0	0
21 Lucas Alario	3	0	0
29 Jesper Lindström	4	1	0

**Trainer** Oliver Glasner

# RBL



## Tor

1 Péter Gulácsi	2	0	0
21 Janis Blaswich	2	0	0
34 Jonas Nickisch	0	0	0
36 Timo Schlieck	0	0	0

## Abwehr

2 Mohamed Simakan	4	0	0	
4 Willi Orban	4	1	0	
16 Lukas Klostermann	+	1	0	0
22 David Raum	4	0	1	
23 Marcel Halstenberg	4	0	0	
32 Josko Gvardiol	4	0	0	
39 Benjamin Henrichs	4	0	1	

## Mittelfeld

7 Dani Olmo	4	0	2
8 Amadou Haidara	3	0	0
10 Emil Forsberg	2	0	0
17 Dominik Szoboszlai	2	0	0
18 Christopher Nkunku	4	4	0
24 Xaver Schlager	1	0	0
26 Ilaix Moriba	0	0	0
27 Konrad Laimer	2	0	0
44 Kevin Kampl	4	0	0

## Angriff

9 Yussuf Poulsen	+	0	0	0
11 Timo Werner	3	1	0	
19 André Silva	4	0	0	
38 Hugo Novoa	2	0	0	

**Trainer** Domenico Tedesco

Stand: 31.8.2022



Einsätze



Tore



Vorlagen



gesperrt



Gelbsperre droht



krank/verletzt



## **WIR ERINNERN UNS GERNE**

Am 4. Februar 2020 trafen die Hessen im DFB-Pokalachtelfinale auf Leipzig. André Silva und der doppelte Filip Kostic erzielten die Treffer beim 3:1 Sieg, den zwischenzeitlichen Anschluss besorgte Dani Olmo. 47.400 Zuschauer bejubelten den Einzug ins Viertelfinale, wo die Adler auf den SV Werder Bremen trafen.



### **EINTRACHT VOR ORT**

Die Eintracht ist in Leipzig überall sichtbar. Das liegt vor allem an der BSGE. Zwischen den Fans des Traditionsvereins Chemie Leipzig und den Fans der SGE gibt es seit Jahren eine enge Freundschaft.

## **BEI BEIDEN VEREINEN AKTIV**

André Silva, von 2019 bis 2021 für die Eintracht am Ball, kickt mittlerweile in Leipzig. Mit 28 Saisontreffern in der Saison 2020/21 hat der Portugiese den bisherigen vereinsinternen Torrekord von Bernd Hölzenbein eingestellt.

## **SGESCHICHTE**



## **WIR ERINNERN UNS NICHT GERNE**

Am 21. November 2020 ist Frankfurt im Heimspiel gegen die Sachsen in der 43. Minute durch Aymen Barkok in Führung gegangen. Doch die Gäste konnten kurze Zeit später durch Yussuf Poulssen ausgleichen. Die Partie am achten Spieltag endete 1:1.

### **IM ARCHIV GESTÖBERT**

Im September 2019 fand am Bornheimer Hang ein Freundschaftsspiel zwischen der SGE und Chemie Leipzig statt. Der Erlös der Partie kam dem Projekt „Flutlicht für Leutzsch“ zugute. Und die Chemiker liefen mit einem historischen Trikot auf, von dem sich eines für das Eintracht-Museum ergattern ließ.

